

DIN EN 13317

ICS 13.300; 23.020.20

Einsprüche bis 2017-05-17
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 13317:2007-02

Entwurf

**Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter –
Bedienungsausrüstung von Tanks –
Baugruppe Deckel für Einsteigeöffnungen;
Deutsche und Englische Fassung prEN 13317:2017**

Tanks for transport of dangerous goods –
Service equipment for tanks –
Manhole cover assembly;
German and English version prEN 13317:2017

Citernes destinées au transport de matières dangereuses –
Équipements de service pour citernes –
Couvercle de trou d'homme;
Version allemande et anglaise prEN 13317:2017

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2017-03-17 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an natank@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Tankanlagen (NATank), 10772 Berlin, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 30 Seiten

DIN-Normenausschuss Tankanlagen (NATank)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13317:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 296 „Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Arbeitsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 104-02 07 AA „Ausrüstungen für Transporttanks“ des DIN-Normenausschusses Tankanlagen (NATank).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der prEN 13317 beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierte Internationale Norm wird im Folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen:

ISO 2859-1 siehe DIN ISO 2859-1

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13317:2007-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Normative Verweisungen wurden aktualisiert;
- b) 6.2.3 und 6.3.4 wurden als Unterabschnitte gestrichen und die Anforderungen bzgl. Aufzeichnung und Aufbewahrung der Prüfergebnisse in 6.1 aufgenommen;
- c) in 6.3.1 wurde „Gebrauchstauglichkeit“ durch „Leistung“ ersetzt;
- d) Prüfverfahren in 6.3.3.2 wurde überarbeitet;
- e) in Abschnitt 8 wurde ein Hinweis ergänzt, dass Anforderungen zur Befestigung am Tankkörper in die Installationsanleitung aufzunehmen sind;
- f) Anmerkung zu Bild A.1 wurde in normativen Text geändert;
- g) in Anhang A wurden die Maßangaben der Sandbehälter verbessert;
- h) im gesamten Dokument wurde „Fallversuch“ durch „Fallprüfung“ ersetzt;
- i) Literaturhinweise wurden aufgenommen;
- j) Norm wurde den aktuell geltenden Gestaltungsregeln angepasst.

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 2859-1, Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Teil 1: Nach der annehmbaren Qualitätsgrenzlage (AQL) geordnete Stichprobenpläne für die Prüfung einer Serie von Losen

— Leerseite —

Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter — Bedienungsausrüstung von Tanks — Baugruppe Deckel für Einsteigeöffnungen

Citernes destinées au transport de matières dangereuses — Équipements de service pour citernes — Couvercle de trou d'homme

Tanks for transport of dangerous goods — Service equipment for tanks — Manhole cover assembly

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm

Dokument-Untertyp:

Dokument-Stage: CEN-Umfrage

Dokument-Sprache: D

STD Version 2.8f

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Funktionen	6
5 Auslegungsdaten	6
5.1 Dichtheit	6
5.1.1 Druckdichtheit	6
5.1.2 Fallprüfung	6
5.2 Temperaturbereich	6
5.3 Werkstoffe der Konstruktion	6
5.4 Maße	6
5.5 Elektrischer Widerstand	7
6 Prüfungen	7
6.1 Allgemeines	7
6.2 Fertigungsprüfungen	7
6.2.1 Allgemeines	7
6.2.2 Prüfung der Dichtheit des Sitzes	7
6.3 Baumusterprüfungen	8
6.3.1 Allgemeines	8
6.3.2 Prüfung der Dichtheit des Sitzes	8
6.3.3 Fallprüfung	8
7 Kennzeichnung	9
8 Installations-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen	9
Anhang A (normativ) Prüfeinrichtung für die Fallprüfung	10
Anhang B (normativ) Baugruppe Deckel für Einsteigeöffnungen	12
Literaturhinweise	14

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13317:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 296 „Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 13317:2002+A1:2006 ersetzen.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben.

Diese Ausgabe der EN 13317 ersetzt EN 13317+A1:2006 und unterscheidet sich von der früheren Norm durch folgende wesentliche Änderungen:

- eine in der Installationsanleitung aufzunehmende Angabe zu den Anforderungen bei Befestigung am Tankkörper;
- Angabe zur Aufbewahrungsdauer für Prüfungsergebnisse;
- Prüfeinrichtung für die Fallprüfung (Anhang A): verbesserte Maße der Sandbehälter.

Diese Europäische Norm wurde zur Inbezugnahme in den technischen Anhängen des Europäischen Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) [1] vorgelegt. Aus diesem Grunde sind die Normen, die in den normativen Verweisungen dieser Norm aufgelistet sind und grundlegende Anforderungen des ADR erfüllen, die nicht in der Norm behandelt werden, nur dann normativ, wenn die Normen selbst in den technischen Anhängen des ADR in Bezug genommen werden.

Diese Europäische Norm ist Bestandteil eines zusammenhängenden Normenprogramms, das folgende Normen beinhaltet:

Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter — Bedienungsausrüstung von Tanks

EN 13081, *VKG- und MKG-Kupplungen für die Gassammelleitung*

EN 13082, *Gaspindelventil*

EN 13083, *VK-Kupplung für Untenbefüllung und -entladung*

EN 13308, *Nichtdruckausgeglichenes Bodenventil*

EN 13314, *Fülllochdeckel*

EN 13315, *Entladekupplung für Schwerkraftabgabe*

EN 13316, *Druckausgeglichenes Bodenventil*

EN 13317, *Baugruppe Deckel für Einsteigeöffnungen*

EN 14595, *Belüftungseinrichtung*

EN 14596, *Notentlastungsventil*

Die Anhänge A und B sind normativ.

Dieses Dokument enthält Literaturhinweise.

Einleitung

Die in dieser Norm behandelte Baugruppe Deckel für Einsteigeöffnungen verschließt die Einsteigeöffnung, die bei der Herstellung, Reinigung und Inspektion den Zugang zum Inneren des Tankabteils ermöglicht; sie ist ein integrierter Bestandteil der Befüllungs-, Entladungs-, Ent- und Belüftungsfunktion.

ANMERKUNG Deckplatten, die zum Verschließen der Einsteigeöffnungen verwendet werden, werden in der Norm nicht behandelt.

An der Baugruppe Deckel für Einsteigeöffnungen, die Deckel und Dichtungen der Einsteigeöffnung umfasst und Vorrichtungen zur Befestigung am Kragenring des Tankkörpers einschließen darf, dürfen auch Befestigungspunkte für folgende Einrichtungen angebracht werden:

- Fülllochdeckel;
- Vorrichtung(en) zur Druckbegrenzung;
- Niveauerkennungsausrüstung;
- Gaspendelventil;
- Belüftungseinrichtung.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm gilt für die Baugruppe Deckel für Einsteigeöffnungen und legt die Leistungsanforderungen, Maße und Prüfungen fest, mit denen nachgewiesen werden kann, ob die Ausrüstung den Anforderungen dieser Norm entspricht.

Die in dieser Norm beschriebene Ausrüstung ist für flüssige Erdölerzeugnisse und andere gefährliche Güter der Klasse 3 (entzündbare Flüssigkeiten) des Europäischen Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) geeignet, deren Dampfdruck bei 50 °C höchstens 110 kPa beträgt (einschließlich Ottokraftstoff) und die nicht als giftig oder ätzend eingestuft sind.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 12266-1:2012, *Industriearmaturen — Prüfung von Armaturen — Teil 1: Druckprüfungen, Prüfverfahren und Annahmekriterien — Verbindliche Anforderungen*

EN 12266-2, *Industriearmaturen — Prüfung von Armaturen aus Metall — Teil 2: Prüfungen, Prüfverfahren und Annahmekriterien — Ergänzende Anforderungen*

EN 13094:2015, *Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter — Metalltanks mit einem Betriebsdruck von höchstens 0,5 bar — Auslegung und Bau*

EN 14025, *Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter — Metallische Drucktanks — Auslegung und Bau*

ISO 2859-1, *Sampling procedures for inspection by attributes — Part 1: Sampling schemes indexed by acceptance quality limit (AQL) for lot-by-lot inspection*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Einsteigeöffnung

Öffnung in einem Tank, durch die eine Person in den Tank gelangen kann, um eine Untersuchung von innen durchzuführen

3.2

Deckel für die Einsteigeöffnung

Abdeckung der Einsteigeöffnung, die einen integrierten Bestandteil der Befüllungs-, Entladungs- oder Ent- und Belüftungsfunktion darstellt und weitere Ausrüstungen, wie z. B. Gaspendelventil, Notentlastungsventil und Sensoren enthalten darf

3.3

Kragenring des Deckels für die Einsteigeöffnung

mit dem Tankkörper nach EN 13094 oder EN 14025 dauerhaft verbundener Ring, an dem die Einrichtungen zur Befestigung am Deckel für die Einsteigeöffnung angebracht sind

3.4

Fülllochdeckel

Einrichtung am Scheitel eines Transporttanks, die das Öffnen und Schließen des Füllloches ermöglicht